

Wolfgang Pelzer

Kinder haben

Kleine Philosophie für Eltern

Ein Essay • C.H.Beck

Fürstentums Liechtenstein
Vaduz

Inhalt

<i>Ein Wort vorweg</i>	7
<i>Tod und Geburt</i> Von der grundlosen Anerkennung	13
<i>Der Säugling</i> Von der Änderung der Lebenspläne	23
<i>Zweite Abnabelung</i> Wenn man für andere denken und handeln muss	37
<i>Zeitnot und Muße</i> Wenn man lernt, sich Zeit zu lassen	49
<i>Erziehung</i> Wenn man nicht umhin kann, Stellung zu beziehen	63
<i>Bildung</i> Was ist eigentlich menschlich am Menschen?	85
<i>Dankbarkeit und Schuld</i> Von der hartnäckigsten Illusion der Liebe	103
<i>Vom Umgang mit Kindern</i> Flüchtige Notizen, Skizzen und Einsichten	113
<i>Anhang</i> Anmerkungen, Literaturverzeichnis	131